

Stauden, die im Winter zieren

-Sonnig-

Im Winter erweisen sich vor allem winter*- und immergrüne Arten als zierend. Oftmals sind es aber auch die Samen- und Fruchtstände von Stauden und Gräsern, die dem winterlichen Garten Struktur verleihen. Vor einem herbstlichen Komplett-Rückschnitt sollte man sich also auch aus ästhetischer Sicht hüten! Ganz zu schweigen vom Wert der Vegetationsrückstände als Überwinterungsquartiere für die Tier- und Insektenwelt des Gartens.

	Name	Blütezeit	Boden	Besonderheiten
	Balkan-Bärenklaу (<i>Acanthus hungaricus</i>)	VII-VIII	↓	<ul style="list-style-type: none"> • Blattschmuck • Zierende Samenstände
	Bergenie (<i>Bergenia</i> -Hybriden)	IV-V	★	<ul style="list-style-type: none"> • Blattschmuckstaude mit ledrigen, wintergrünen* Blättern
	Garten-Sandrohr (<i>Calamagrostis x acutiflora 'Karl Foerster'</i>)	VI-VIII	★	<ul style="list-style-type: none"> • Straff aufrechter Wuchs, sehr gut standfest • Früher Austrieb und frühe Blüte
	Spanische Edeldistel (<i>Eryngium bourgatii</i>)	VII-VIII	↓	<ul style="list-style-type: none"> • Attraktive Samenstände • Blattschmuck • Gut zum Schnitt geeignet

	Elfenein-Distel (<i>Eryngium giganteum</i>)	VII-VIII		<ul style="list-style-type: none"> • Attraktive Samenstände • Blattschmuck • Kurzlebig, erhält sich an passenden Standorten durch Selbst-aussaat
	Walzen-Wolfsmilch (<i>Euphorbia myrsinoides</i>)	V-VI		<ul style="list-style-type: none"> • Wintergrüne*, walzenförmige Triebe • Verbreitet sich an passenden Standorten durch Selbstaussaat
	Weidenblättrige Sonnenblume (<i>Helianthus salicifolius</i>)	X-XI	 	<ul style="list-style-type: none"> • Auffälliges, weidenartiges Laub • Riesenhohe Solitärstaude mit sehr später Blüte, in kühlen Lagen z. T. ausbleibende Blüte
	Blaustrahl-Hafer (<i>Helictotrichon sempervirens</i> 'Saphirsprudel')	VII-VIII		<ul style="list-style-type: none"> • Bläulich-graues Laub • Haferartige Blütenrispen ragen über den Laubschopf empor • Wintergrün*
	Purpurglöckchen (<i>Heuchera</i> -Hybriden)	VI-VII		<ul style="list-style-type: none"> • Blattschmuckstaude • In unzähligen grün- und buntlaubigen Sorten erhältlich
	Lavendel (<i>Lavandula angustifolia</i>)	VI-VII		<ul style="list-style-type: none"> • Fachgerechter Schnitt erhält die Vitalität des Halbstrauchs • Enthält wohlriechende ätherische Öle

	Lampenputzer-gras (<i>Pennisetum alopecuroides</i>)	VII-X		<ul style="list-style-type: none"> • Kugelig wachsendes Gras mit auffälligen Blüten • Sonniger Standort und regelmäßige Teilung fördern Blütenreichtum
	Blauraute (<i>Perovskia atriplicifolia</i> 'Blue Spire')	VIII-IX		<ul style="list-style-type: none"> • Der Halbstrauch sollte im Frühjahr komplett zurückgeschnitten werden • Insektenmagnet
	Brandkraut (<i>Phlomis russeliana</i>)	VI-VII		<ul style="list-style-type: none"> • Wintergrün* • Zierende, etagenförmige Samenstände • Am passenden Standort ausbreitungs-freudig und konkurrenzstark
	Wiesenknopf (<i>Sanguisorba</i> -Hybriden)	VII-IX		<ul style="list-style-type: none"> • In der Staudensichtung mit *** bewertet: 'Burr Blanc', 'Can Be Raspberry', 'Figaro', 'Henk Gerritsen', 'Purple Tails', 'Red Thunder'

	Goldbartgras (<i>Sorghastrum nutans</i>)	VIII-X		<ul style="list-style-type: none"> Auffällige Blüten mit gelben Staubfäden Mittelhohes bis hohes, aufrecht wachsendes Gras
	Palmlilie (<i>Yucca filamentosa</i>)	VII-VIII		<ul style="list-style-type: none"> Immergrüne Belaubung Die prächtigen Blüten werden erst einige Jahre nach der Pflanzung gebildet

* Das Laub bleibt über den Winter grün und intakt und stirbt erst im Frühjahr zu Beginn der neuen Vegetationsperiode ab.

Legende Bodenansprüche

 Gut durchlässig	 Ausreichend feucht	 Nährstoffreich	 Relativ anspruchslos
---	--	--	--

Hinweis: Bei dieser Zusammenstellung steht der ästhetische Herbstaspekt im Vordergrund. Nicht alle der aufgeführten Stauden heben sich gleichzeitig durch besondere Hitze- und Trockenheitstoleranz hervor. Bei der Pflanzung sollten die bevorzugten Licht- und Bodenverhältnisse stets Beachtung finden!

Neben dem eigenen Wissen wurden zur Ausarbeitung dieser Zusammenstellung Informationen der STAUDENGÄRTNEREI GAIßMAYER und der Staudengärtnerei von TILL HOFMANN und FINE MOLZ genutzt. Es handelt sich um eine Auswahl, die keinerlei Anspruch auf Vollständigkeit erhebt.

Bildnachweis:

Helictotrichon sempervirens 'Saphirsprudel': Hedwig Klinkan

Phlomis russeliana: Sophia Och

Alle weiteren: Lena Fröhler